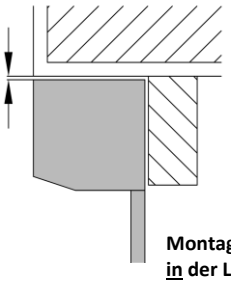
Montageanleitung für den

ALUKON Sicherheitsrollladen

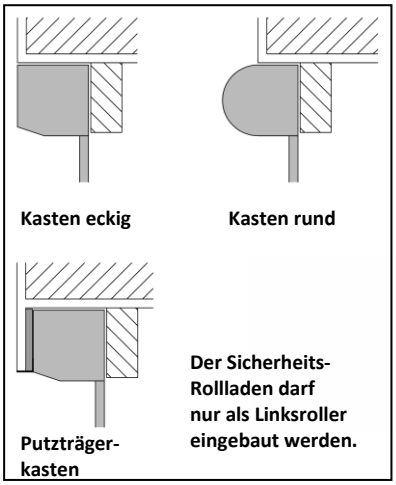
Montage- und Bewegungsfugen

- **oben:** 5 - 10 mm
  (mit Fugendichtband schließen)
- **seitlich:** jeweils mind. 5 mm! (für Aufclipsen der FS-Abdeckung)
- **unten:**
  Unterkante Führungsschiene bis Fensterbank max. 5 mm Abstand



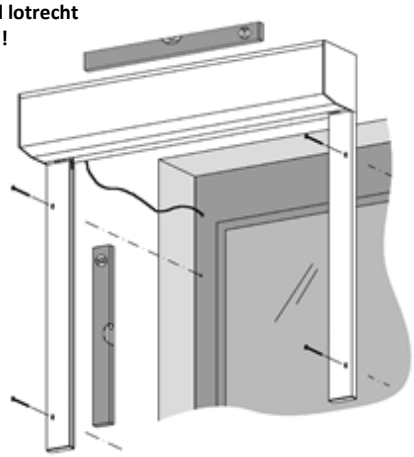
Montage in der Laibung

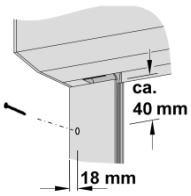
Varianten für Anordnung in der Laibung:



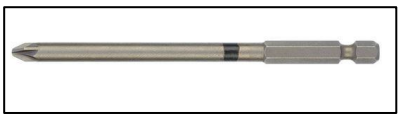
1. Maße von Element und Mauerwerksöffnung bzw. Fenster überprüfen
2. Kabelaustritt am Kasten abgreifen und entsprechend Wand- bzw. Fensterdurchführung bohren (ca. 10 mm Bohrung für Motorkabel).

Element waagerecht und lotrecht einbauen!

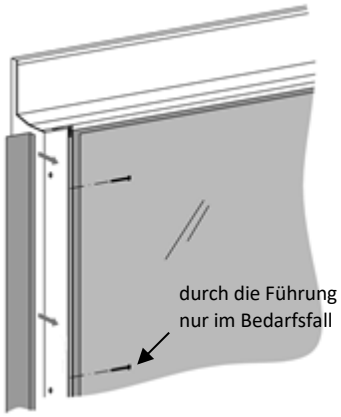




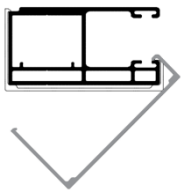
Senkkopfschraube
ø4,8 x 60
(mit 4 mm Spiral-bohrer vorbohren)
→ als Fixierung der Führung am Kasten



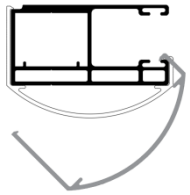
Bit mit ø6 verwenden.
z.B. Würth-Art.: 0614176738



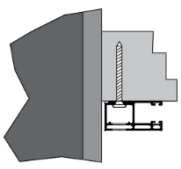
3. Führungsschienen bis zum Anschlag auf den Blendkappen-Steckfuß schieben. Führungsschiene wie abgebildet vorbohren und mit Flachkopfschraube an der Blendkappe fixieren)
   - Auf gleiche Höhe der Führungsschienen achten
   - Vorsicht: Einlauftrichter nicht beschädigen!
   - Sollten Führungsschienen gekürzt werden, dann müssen auch an der Wellenbefestigung die Profilstäbe entnommen werden, je nach Ausrichtung der festen Wellenverbinder
4. Die Befestigung am Fensterrahmen erfolgt ohne Dübel. Bei Fenstern aus Aluminium und Kunststofffenstern mit Stahlkern die Befestigungspunkte am Fenster anzeichnen und mit ca. 4 mm Spiralbohrer vorbohren. Bei der Befestigung an Holzfenstern mit ca. 4 mm Spiralbohrer vorbohren. Bei einer Befestigung am Mauerwerk Dübellöcher anzeichnen und mit 8 mm Steinbohrer bohren.



eckige Abdeckung FAG

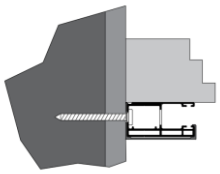


runde Abdeckung FAR



Standardbohrung von vorn

(bevor die Abdeckung aufgeclipst wird!)



Bohrung durch die Führung

(erst nachdem die Abdeckung aufgeclipst wurde!)

5. Motorkabel durch die Mauerdurchführung stecken und Element am Bauwerk mit den beigelegten Schrauben (und Dübeln) befestigen. (Bei schweren Elementen oder unsicherem Untergrund können zusätzliche Befestigungen notwendig sein). Hierzu ggf. den Statiker vor Ort befragen. (Achtung. zusätzliche Befestigungen durch die Führung erst nach Montage der Abdeckung – Punkt 9!)

Element waagerecht und lotrecht einbauen!

6. Motorkabel nach innen zur Anschlussdose führen. Achtung: Anklemmen ausschließlich nach beiliegendem Anschlussplan des Motorenherstellers. Arbeiten an stromführenden Teilen dürfen nur durch geschultes Fachpersonal durchgeführt werden.
   - Während der Anschlussarbeiten alle Leitungen und Bauteile stromfrei schalten.
   - Motoren sind grundsätzlich voreingestellt und müssen ggf. vor Ort nachjustiert werden.
   - Motor muss immer so eingestellt sein, dass die Hochschiebesicherungen den Behang nach unten drücken und somit der Panzer gegen Hochschieben gesichert ist
7. Transportsicherungen (Schrauben) an der Revisionsblende entfernen. Falls die Revisionsblende für Einstellarbeiten ausgebaut wurde, an der Scharnierverbindung wieder einhängen und schließen. Beidseitig die Revisionsblende jeweils mit einer Edelstahl-Blindniete (Lieferumfang) durch das vorgesehene angesenkte Bohrloch am Kasten befestigen. Darauf achten, dass die Nieten in der Revisionsblende versenkt sind.
8. Achtung: unbedingt vor der Montage der Abdeckungen (Punkt 9) Funktionsprüfung durchführen, da sich die Abdeckungen nachträglich nicht mehr entfernen lassen (Einbruchsicherheit!)
9. Führungsschienenabdeckung an der Führungsschiene einhaken und über diese stülpen und aufrasten (das obere Ende der Abdeckung sollte ca. 1mm tiefer als das obere Ende der Führungsschiene sitzen).
10. Bei Bedarf kann jetzt, nachdem die Abdeckung angebracht wurde, die Bohrung und Befestigung durch die Führung erfolgen (da die Abdeckung mit aufgebohrt werden muss).

11. Kästen als überputzbare Ausführung:

- Bei der Montage von Putzträgerkästen ist die Einhaltung der Putzrichtlinien zu befolgen, bzw. mit der Putzfirma abzustimmen.
- Grundsätzlich ist der Kasten mit den mitgelieferten Lochstreifen, oder ähnlichen Befestigungsmitteln am Mauerwerk zu befestigen. Hierbei gibt es folgendes zu beachten:
  Die Schraube für die Fixierung des Lochstreifens sollte soweit wie möglich oben am Kasten eingedreht werden, um den Behang im inneren des Kastens nicht zu beschädigen.
- Vor den Putzarbeiten eine großflächige Armierung über die Fuge zwischen Kasten und Mauerwerk anbringen.
  (Die zusätzliche Befestigung und Armierung dienen der Vorbeugung von Bewegungsrissen)

Hinweise zur Montage und Handhabung:

- Der Sicherheitsrollladen darf nur als Linksroller–Element verbaut werden.
- **Empfohlen wird generell die Montage in der Laibung, da hier die Angriffsfläche, speziell im Bereich der Führungsschienenabdeckung, bei einem Einbruchversuch wesentlich minimiert wird.**
- Die Demontage der Revisionsblende muss für Reparaturen jederzeit möglich sein. Deshalb darf die Revisionsblende nicht eingeputzt oder in eine Wandverkleidung fest eingebaut werden. Für die Ausführung als Putzträgerkasten wird an der Revisionsblende ein Putzstreifen ausgeführt, der eingeputzt werden kann.

- **Empfehlung Anzahl der Befestigungspunkte bei Montage am Fenster oder auf griffigem Mauerwerk**

  Elementhöhe bis **120** cm -> **3** Stk. pro Seite (Führungsschiene)
  Elementhöhe bis **180** cm -> **4** Stk. pro Seite (Führungsschiene)
  Elementhöhe bis **240** cm -> **5** Stk. pro Seite (Führungsschiene)
  Elementhöhe bis **300** cm -> **6** Stk. pro Seite (Führungsschiene)

- Der Rollladen muss jederzeit leichtgängig zu betätigen sein.
- Die Funktionsweise der Mechanik muss jederzeit gewährleistet sein.

Die Anzahl und Dimension der beigelegten Schrauben ist ein Richtwert für die Befestigung. In Abhängigkeit der statischen Gegebenheiten vor Ort müssen alternative Befestigungsmittel gewählt werden.

Sicherheits- und Warnhinweise:

- **Arbeiten am Rollladen dürfen nur durch qualifiziertes Fachpersonal durchgeführt werden.**
- Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft beachten!
- Montageort weiträumig absperren (Verletzungsgefahr von Passanten ausschließen).
- Bei Transport und Montage, wenn möglich, darauf achten, dass eine Person nicht mehr als 25 kg Last hebt.
- Prüfen Sie den Befestigungsuntergrund und dessen Beschaffenheit auf Stabilität und Tragfähigkeit.
- Halten Sie sich bei Befestigung und Montage an die Vorgaben des Produktherstellers, entsprechender DIN- bzw. EN-Vorschriften sowie an Maßgaben der Dübel und Schraubenhersteller.
- Vor der Befestigung des Elements ist die Art und Beschaffenheit des Befestigungsuntergrundes zu prüfen und ein geeignetes Befestigungsmittel von der Montagefachkraft zu wählen.
- Arbeiten an elektrisch betriebenen Bauteilen bzw. stromführenden Komponenten dürfen nur durch geschultes und geeignetes Fachpersonal durchgeführt werden.
- Während der Anschlussarbeiten alle Leitungen und Bauteile stromfrei schalten.
- Achtung: Anklemmen ausschließlich nach beiliegendem Anschlussplan des Motorenherstellers.

- Beim Bohren von Befestigungslöchern und beim anschließenden Befestigen der Elemente bzw. Bauteile (Kasten, Führungsschienen, etc.) mittels Schrauben ist darauf zu achten, dass stromführende Leitungen nicht beschädigt werden

--- Für nicht fachgerechte Handhabung übernimmt der Hersteller keine Gewährleistung ---

Beachten Sie die beigelegte Bedienungsanleitung und übergeben Sie diese dem Benutzer nach der Montage.

Stand 07/2021 Art.Nr. 897120124